

Basketball:

Wer wir sind

Istanbul. Im Sinan Erdem Dome von Istanbul verlor die Türkei am Sonntag das WM-Finale gegen die USA. Zum Matchwinner wurde der 21jährige Kevin Durant (Oklahoma City Thunders). Nach einem zauberhaften Dreier stellte er sich brüllend vor 15000 fanatische türkische Fans und trommelte sich wie ein Berserker mit den Fäusten auf die Brust. »Ich habe jeden wissen lassen, wer wir sind«, erklärte der beste Spieler des Turniers im Anschluß. Die USA waren ohne die Superstars Kobe Bryant und LeBron James angetreten. Kurz vor dem Turnier fiel auch noch Schlüsselspieler Amar'e Stoudemire von den New York Knicks aus. Um Durant bildete sich ein »unkonventionelles Team« (Trainer Mike Krzyzewski) mit sechs Spielern unter 23 Jahren. Der Türkei blieb mit der Silbermedaille das beste Ergebnis ihrer WM-Geschichte. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/150811.basketball.html>